

Die Briefe an die Thessalonicher

Bibelkunde
BK52+53

Paulus' 2. Missionsreise: Thessalonich



Junge Gemeinde: ein Vorbild

Die Thessalonischen Christen wurden in Mazedonien und Achaja (und weit darüber hinaus) zu Vorbildern (I 1,7.8)

- welchen Eingang das Apostelteam fand
- wie sie sich von den Götzen weg-
- und zu Gott hinbekehrt haben
- um dem lebendigen und wahren Gott zu dienen
- und seinen Sohn aus den Himmeln zu erwarten



Der erste Brief an die Thessalonicher

1Thess

Autor, Abfassung

Autor

- Paulus (1,1; 2,18)
- gelegentlich »Wir«-Form: Timotheus und Silas/Silvanus werden mit einbezogen und stehen hinter den Aussagen

Abfassung

- in Korinth
- etwa 51 nach Christus
- wenn Gal 49-50 geschrieben wurde, dann ist 1Thess das zweite kanonische Schriftstück von Paulus, also einer seiner ältesten Briefe.

Ziele des 1Thess

- **Ermutigung** der jungen Christen und Bestätigung ihres Glaubens
- **Entkräftigung** falscher Anschuldigungen gegen Paulus und seinen Dienst (2,1-12)
- **Belehrung**, dass die Verstorbenen auch am Zweiten Kommen Christi teilhaben werden
- **Warnung** der Christen vor heidnischer Unmoral warnen (4,5ff)
- **Erinnerung** der Gemeindeglieder, dass sie ihre geistlichen Leiter ehren sollen und ihnen folgen sollen (5, 12–13)
- **Zurechtweisung** bestimmter Gläubige, die ihre Arbeit aufgegeben hatten und untätig waren, weil sie meinten, Christus käme kurzfristig zurück (5,14)

Gliederung 1Thess

I. Persönlich: »Wir danken Gott, wenn wir gedenken:...« (1–3)

Wie die Gemeinde

A. ...geboren wurde (1)

1. Eine Gruppe der Erwählten (1, 1–5)
2. Eine vorbildliche Gruppe (1, 6–7)
3. Eine hingeebene Gruppe (1, 8)
4. Eine erwartende Gruppe (1, 9–10)

B. ...aufgezogen wurde (2)

1. Ein treuer Diener (2, 1–6)
2. Eine stillende Mutter (2, 7–8)
3. Ein besorgter Vater (2, 9–16)
4. Ein liebender Bruder (2, 14–20)

C. ... gefestigt wurde (3)

1. Durch das Wort (3, 1–5)
2. Durch das Gebet (3,6–13)

II. Praktisch: »Wir bitten und ermahnen euch...« (4–5)

Lebensführung (“Wandelt”)

A. in Heiligkeit (4, 1–8)

B. in Liebe (4, 9–10)

C. in Ehrlichkeit (4, 11–12)

D. in Hoffnung (4, 13–18)

E. im Licht (5, 1–11)

F. in Dankbarkeit (5, 12–13)

G. im Gehorsam (5, 14–28)

Ziele des 1Thess

- Ermutigung der jungen Christen und Bestätigung ihres Glaubens
- falsche Anschuldigungen gegen Paulus und seinen Dienst entkräften (2,1-12)
- Belehrung, dass die Verstorbenen auch am Zweiten Kommen Christi teilhaben werden
- Die Christen vor heidnischer Unmoral warnen (4,5ff)
- die Gemeindeglieder erinnern, dass sie ihre geistlichen Leiter ehren sollen und ihnen folgen sollen (5, 12–13)
- bestimmte Gläubige zurechtzuweisen, die ihre Arbeit aufgegeben hatten und untätig waren, weil sie meinten, Christus käme kurzfristig zurück

Vgl. Warren W. Wiersbe, Wiersbe's expository outlines on the New Testament (Wheaton, IL: Victor Books, 1992), 590–591.

Der zweite Brief an die Thessalonicher

2Thess

Autor, Empfänger, Abfassung

Autor

- Paulus (1,1; 3,17)
- gelegentlich »Wir«-Form: Timotheus und Silas/Silvanus werden mit einbezogen und stehen hinter den Aussagen

Abfassung

- in Korinth (Paulus war dort 18 Monate lang)
- einige Monate nach 1Thess

Empfänger

- derselbe Empfängerkreis wie 1Thess

Ziele des 2Thess

- **Ermutigung** der Gemeinde, in Prüfungen durchzuhalten
- **Erklärung** der Ereignisse im Vorfeld des Tages des Herrn
- **Warnung** der Faulen zurück zur Arbeit zu gehen

Gliederung 2Thess

I. Ermutigung im Leiden (1)

- A. Leid hilft uns zu wachsen (1,3-5)
- B. Leid bereitet uns für die Herrlichkeit vor (1,6-10)
- C. Durch Leid wird schon heute Christus verherrlicht (1,11-12)

II. Korrektur für falsche prophetische Lehre (2,1-17)

- A. Das prophetische Problem (2,1.2)
- B. Die Korrektur durch den Apostel (2,3-12)
- C. Der Trost durch den Hirten (2,13-17)

III. Anliegen für die Gemeinde (3,1-15)

- A. Bezüglich Gebet (3,1-5)
- B. Bezüglich eines undisziplinierten Lebensstils (3,6-15)

Zurückziehen von jedem, der unordentlich wandelt

Erörterung in Gruppen (keine Kommentare oder Studienbibel nutzen – selber denken!)

- Lest 2Thess 3,6-15
- Was war wohl in Thessalonich geschehen?
- Woran erinnert es?
- Wie soll die Geschwister damit umgehen?
- Gibt es weitere Bibelstellen, die das Umgehen mit einem Bruder beschreiben, der sich fehlverhält?